

A man in a dark tuxedo with a white shirt and bow tie stands on a dark stage, looking upwards with his hands raised. A large, bright yellow fabric hangs from the top right corner, partially obscuring the dark background. The man's shadow is cast on the dark wall behind him.

Thheaterheute

Mediadaten

gültig ab 1. Januar 2010

«Das führende Organ der Theaterbranche
ist und bleibt Theaterheute» FAZ

Theaterheute

Monat für Monat ...



... Reportagen und Kritiken über Theaterereignisse zwischen Wien und Berlin, Paris und New York, Theater- und Schauspielerporträts, Interviews und Premierenhinweise, ausführliche Hörfunk-, Film- und Fernsehvorabbesprechungen, (Hör-)Buchrezensionen und ein vollständig abgedrucktes aktuelles Stück.

Theaterheute ist die im deutschsprachigen Raum einflussreichste und meistgelesene Theaterzeitschrift.

Die Leser sind Schauspielliebhaber, Künstler, Journalisten und vor allem großstädtisches, reise- und konsumfreudiges Publikum.

Kontakt

Theaterheute

Redaktion

Eva Behrendt, Barbara Burckhardt, Franz Wille (V.i.S.d.P.)

Redaktionsanschrift

Theater*heute*, Knesebeckstr. 59-61, D-10719 Berlin
Tel.: +49 (0)30/25 44 95 10, Fax: +49 (0)30/25 44 95 12
redaktion@theaterheute.de
www.theaterheute.de

Print-Anzeigen

Marion Schamuthe, Anschrift wie Redaktion
Tel.: +49 (0)30/25 44 95 10, Fax: +49 (0)30/25 44 95 12
schamuthe@friedrichberlin.de

kultiversum

Mediadaten zu unserer Online-Kulturplattform «kultiversum»
mailen wir Ihnen gern auf Anfrage zu

www.theaterheute.de

hier.com Agentur Hanno Zwicker
Werner-Voß-Damm 54a, 12101 Berlin
Tel.: +49 (0)30/23 62 80 64, Fax: +49 (0)30/23 62 80 84
office@hier.com

Erscheinungsweise

monatlich (das Doppelheft August-September erscheint
Ende Juli, das Jahrbuch «Theater» Ende August)

Bezugspreise

Einzelheft: 9,80 €, Doppelheft: 14,80 €, Jahrbuch: 24,80 €
Jahresabonnement in Deutschland: 135,- € (incl. Versand)

Auflage

15.000 Exemplare

Reichweite

30.000 Leser (Abonnenten, Käufer und Leser
in Bibliotheken; Quelle: Leserumfrage)

Zahlungsbedingungen

Netto innerhalb 30 Tagen; bei Vorauszahlung
2% Skonto, sofern ältere Rechnungsbeträge
nicht überfällig sind.

Verlag und Herausgeber

Friedrich Berlin Verlagsgesellschaft mbH
Knesebeckstr. 59-61, D-10719 Berlin
Verleger und Geschäftsführer:
Michael Merschmeier, Thomas Klugkist

Leserumfrage

SOZIODEMOGRAFISCHE ANGABEN

Geschlecht

weiblich	37%
männlich	63%

Alter

14–29 Jahre	32%
30–39 Jahre	18%
40–49 Jahre	21%
50–59 Jahre	17%
über 60 Jahre	11%

Bildungsabschluss

Haupt-/Volksschule	2%
weiterbild. Schule ohne Abitur	8%
Abitur/Studium	90%

Berufstätigkeit

berufstätig	67%
nicht berufstätig (Studenten, Schüler, Auszubildende, Hausfrauen, Rentner, Arbeitslose)	33%

Berufliche Situation

selbstständig/freiberuflich	38%
Leitende(r) Angestellte(r) bzw. Beamter/Beamtin	34%
Angestellte(r) bzw. Beamter/Beamtin	26%
Facharbeiter/Arbeiter	2%

Haushalts-Nettoeinkommen (monatl.)

unter 1.000 €	20%
1.000 € bis 2.000 €	22%
2.000 € bis 3.000 €	24%
3.000 € und mehr	24%
keine Angabe	10%

LESEVERHALTEN

Theaterheute-Exemplare werden

weitergegeben	10%
gesammelt	89%
weggeworfen	1%

Das Interesse an Theaterheute ist

privat	30%
hauptsächlich oder aber auch beruflich	70%

Mitleser einer Theaterheute-Ausgabe

Alleinleser	38%
1 weiterer Leser	41%
2 weitere Leser	14%
mehr als 4 weitere Leser	7%

FREIZEITINTERESSEN / REISEN

Interesse für kulturelle Nachbarressorts

Literatur	55%
Film	25%
Oper/Musiktheater	6%
Ballett/Tanztheater	6%

Kurzreisen (bis 5 Tage) pro Jahr

keine	4%
1 bis 2	26%
3 und mehr	70%

Reisen (mehr als 5 Tage) pro Jahr

keine	6%
1 bis 2	39%
3 und mehr	55%

Anzeigengrößen

Zeitschriftenformat

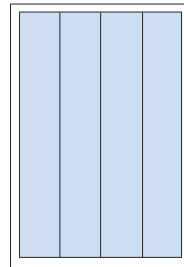
240 mm breit, 300 mm hoch

Satzspiegel

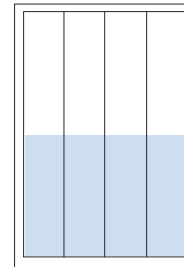
215 mm breit, 276 mm hoch

A = Anschnitt

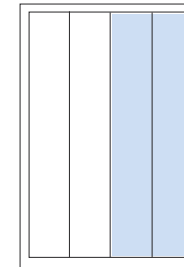
(inkl. 3 mm Beschnitt an allen Seiten)



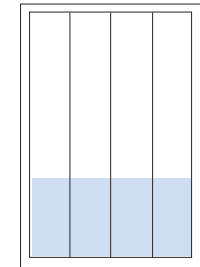
1/1 Seite
215 x 276 mm
A: 246 x 306 mm



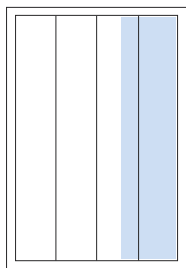
1/2 Seite quer
215 x 130 mm
A: 246 x 151 mm



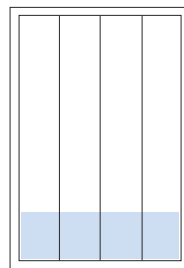
1/2 Seite hoch
105 x 265 mm
A: 121 x 306 mm



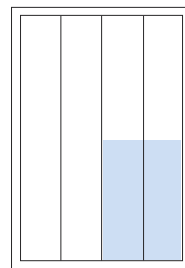
1/3 Seite quer
215 x 86 mm
A: 246 x 107 mm



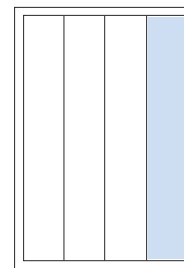
1/3 Seite hoch
68 x 265 mm
A: 84 x 306 mm



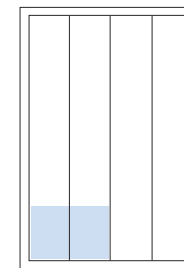
1/4 Seite quer
215 x 64 mm



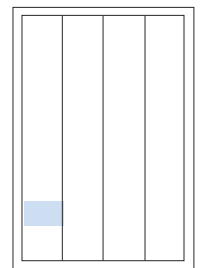
1/4 Seite hoch
105 x 130 mm



1/4 Seite schmal hoch
50 x 265 mm



1/8 Seite
105 x 64 mm



Stopper
50 x 25 mm

Anzeigentarife

Seitenteil	Preis in € sw im Heft	Preis in € 4c im Heft	Preis in € sw im Jahrbuch	Preis in € 4c im Jahrbuch
2. u. 4. Umschlagseite	–	je 4.400,-	–	2.750,- (nur 2.U)
3. Umschlagseite	–	4.200,-	–	2.750,-
1/1 Seite	3.000,-	3.800,-	1.800,-	2.400,-
1/2 Seite quer	1.600,-	2.200,-	900,-	1.500,-
1/2 Seite hoch	1.600,-	2.200,-	900,-	1.500,-
1/3 Seite quer	1.100,-	1.500,-	700,-	1.200,-
1/3 Seite hoch	1.100,-	1.500,-	700,-	1.200,-
1/4 Seite quer	850,-	1.200,-	–	–
1/4 Seite hoch	850,-	1.200,-	–	–
1/4 Seite schmal hoch	850,-	–	–	–
1/8 Seite quer	450,-	–	–	–
Stopper	150,-	–	–	–

Stopper müssen sechsmal im Kalenderjahr gebucht werden (Aktualisierung der Texte jederzeit möglich).

Anschnitt mit 10% Preiszuschlag

Farbauszüge

Eventuell erforderliche Farbauszüge sind nicht im Preis enthalten.

Gestaltungskosten

Kosten für Gestaltung nach Aufwand

Rabatte

Bei Belegung von Theater*heute* und kultiversum: Kombinationsrabatte nach Vereinbarung

Beilagen und Beihefter

siehe Termine / Druck

Mittlervergütung

Wir gewähren 15% AE-Provision bei Nachweis der Agenturtätigkeit und Fakturierung an die Agentur.

SONDERFORMATE UND SONDERFARBEN AUF ANFRAGE

Alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer

Ausgabe		Erstverkaufstag	Anzeigenschluss	Druckunterlagenschluss
Januar	01/10	27.12.2009	18.11.2009	n. Vereinbarung
Februar	02/10	29.01.2010	18.12.2009	n. Vereinbarung
März	03/10	26.02.2010	20.01.2010	n. Vereinbarung
April	04/10	29.03.2010	19.02.2010	n. Vereinbarung
Mai	05/10	28.04.2010	19.03.2010	n. Vereinbarung
Juni	06/10	28.05.2010	20.04.2010	n. Vereinbarung
Juli	07/10	28.06.2010	20.05.2010	n. Vereinbarung
Aug./Sept.	08-09/10	27.07.2010	18.06.2010	n. Vereinbarung
Oktober	10/10	27.09.2010	20.08.2010	n. Vereinbarung
November	11/10	28.10.2010	21.09.2010	n. Vereinbarung
Dezember	12/10	30.11.2010	20.10.2010	n. Vereinbarung
Januar	01/11	27.12.2011	18.11.2010	n. Vereinbarung
Jahrbuch	2010	26.08.2010	21.06.2010	n. Vereinbarung

Druckunterlagen

Anzeigendaten verarbeiten wir vorzugsweise als hoch auflösende PDF-Datei.

Die in den Dokumenten verwendeten Farben sind nur aus den Grundfarben der EURO-Skala zulässig. Sonderfarben bedürfen gesonderter Vereinbarung. Ein Farbproof nach Medienstandard zur Farbabstimmung an der Druckmaschine ist erforderlich. Geringe Tonwertabweichungen sind im Toleranzbereich des Offsetdruckverfahrens begründet. Zur Profilierung von Bilddaten und zum Erstellen von Proofs können Sie das Profil «ISOcoated_v2_eci.icc» verwenden.

Bei Schwarz-Weiß-Anzeigen bitten wir um einen Ausdruck zur Kontrolle.

Bitte beachten Sie beim Anlegen Ihrer Anzeige die Beschnittzugabe außen von mindestens 3 – 5 mm. Im Bund 3 – 5 mm Fräsrand.

Bitte senden Sie uns Ihre Daten per E-Mail an **anzeigen@friedrich-mediengestaltung.de**

Legen Sie bitte zu Ihren strukturierten Daten eine Datei mit Ansprechpartner und Telefonnummer, damit wir uns bei technischen Problemen an Sie wenden können. Sollten Sie technische Fragen haben, können Sie uns jederzeit anrufen oder eine E-Mail schicken:

Friedrich Verlag GmbH
Im Brande 17 • D-30926 Seelze

Ansprechpartner

Marco Schreiner +49 (0)511/40 00 42 68
anzeigen@friedrich-mediengestaltung.de

Beilagen (nur in Deutschland)

bis 25 g per Tausend € 180,-
Je weitere 5 g € 5,- (alle Preise zuzüglich Mehrwertsteuer)

Vorherige Einsendung eines Beilagenmusters ist erforderlich. Max. Format 204 x 292 mm. Versandanschrift für Beilagen siehe Auftragsbestätigung. Anlieferung frei Haus. Für die Annahme von Beilagenaufträgen durch den Verlag ist die Vorlage eines Musters erforderlich. Lieferanschrift für Beilagenprospekte und Beihefter laut Auftragsbestätigung. Anlieferung frei Haus.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

|1| Anzeigenauftrag im Sinne der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Vertrag über die Veröffentlichung einer oder mehrerer Anzeigen eines Werbungstreibenden oder sonstigen Inserenten in einer Druckschrift zum Zweck der Verbreitung.

|2| Anzeigen sind im Zweifel zur Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzurufen. Ist im Rahmen eines Abschlusses das Recht zum Abruf einzelner Anzeigen eingeräumt, so ist der Auftrag innerhalb eines Jahres seit Erscheinen der ersten Anzeige abzuwickeln, sofern die erste Anzeige innerhalb der in Satz 1 genannten Frist abgerufen und veröffentlicht wird.

|3| Bei Abschlüssen ist der Auftraggeber berechtigt, innerhalb der vereinbarten bzw. der in Ziffer 2 genannten Frist auch über die im Auftrag genannte Anzeigenmenge hinaus weitere Anzeigen abzurufen.

|4| Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtsverpflichtungen, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zu erstatten. Die Erstattung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.

|5| Aufträge für Anzeigen und Fremdbeilagen, die erklärtermaßen ausschließlich in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Zeitschrift veröffentlicht werden sollen, müssen so rechtzeitig beim Verlag eingehen, dass dem Auftraggeber noch vor Anzeigenschluss mitgeteilt werden kann, wenn der Auftrag nicht auszuführen ist.

|6| Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag mit dem Wort «Anzeige» deutlich kenntlich gemacht.

|7| Der Verlag behält sich vor, Auftragsaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen des Abschlusses – und Beilagenaufträge wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen, sachlich gerechtfertigten Grundsätzen des Verlages abzulehnen, wenn deren Inhalt gegen Gesetze oder behördliche Bestimmungen verstößt oder deren Veröffentlichung für den Verlag unzumutbar ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Geschäftsstellen, Annahmestellen oder Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Verlag erst nach Vorlage eines Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung beim Leser den Eindruck eines Bestandteils der Zeitschrift erwecken oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrags wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.

|8| Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen oder der Beilagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Bei fernmündlich aufgegebenen Anzeigen oder Korrekturen kann eine Gewähr für die Richtigkeit der Wiedergabe nicht übernommen werden. Der Verlag gewährleistet die für den belegten Titel übliche Druckqualität im Rahmen der durch die Druckunterlagen gegebenen Möglichkeiten.

|9| Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine einwandfreie Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Lässt der Verlag eine ihm hierfür gestellte angemessene Frist verstreichen oder ist die Ersatzanzeige erneut nicht einwandfrei, so hat der Auftraggeber ein Recht auf Zahlungsminderung oder Rückgängigmachung des Auftrags. Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind – auch bei telefonischer Auftragserteilung – ausgeschlossen. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf Ersatz des vorhersehbaren Schadens und auf das für die betreffende Anzeige oder Beilage zu zahlende Entgelt. Das gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Verlegers, seines gesetzlichen Vertreters und seines Erfüllungsgehilfen. Eine Haftung des Verlages für Schäden wegen des Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleibt unberührt. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr haftet der Verlag darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungsgehilfen; in den übrigen Fällen ist gegenüber

Kaufleuten die Haftung für grobe Fahrlässigkeit dem Umfang nach auf den voraussehbaren Schaden bis zur Höhe des betreffenden Anzeigenentgelts beschränkt. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von vier Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.

| 10 | Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Der Verlag berücksichtigt alle Fehlerkorrekturen, die ihm innerhalb der bei der Übersendung des Probeabzugs gesetzten Frist mitgeteilt werden. Nach Ablauf der Frist gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.

| 11 | Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung sofort, möglichst aber 14 Tage nach Veröffentlichung der Anzeige übersandt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen, vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine andere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.

| 12 | Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrags bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlungen verlangen.

Bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers ist der Verlag berechtigt, auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses das Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel von der Vorauszahlung des Betrages und von dem Ausgleich offen stehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.

| 13 | Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenbeleg. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Bescheinigung des Verlages über die Veröffentlichung und Verbreitung der Anzeige.

| 14 | Kosten für vom Auftraggeber gewünschte oder zu vertretende erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen hat der Auftraggeber zu tragen.

| 15 | Bei Ziffernanzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns an. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Ziffernanzeigen werden nur auf dem normalen Postwege weitergeleitet.

Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Zifferndienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist der Verlag nicht verpflichtet.

| 16 | Anzeigenunterlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach Ablauf des Auftrages.

| 17 | Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hannover.

Zusätzliche Geschäftsbedingungen des Verlages

| a | Die Werbungsmittler und Werbeagenturen sind verpflichtet, sich in ihren Angeboten, Verträgen und Abrechnungen mit den Werbetreibenden an die Preisliste des Verlages zu halten. Die vom Verlag gewährte Mittlungsvergütung darf an den Auftraggeber weder ganz noch teilweise weitergegeben werden.

| b | Alle gegenwärtigen und künftigen Forderungen der Agentur gegenüber dem Auftraggeber, die Insertion und eventuelle Zusatzkosten betreffend, sind an den Verlag abgetreten. Die Agentur ist ermächtigt, die abgetretene Forderung so lange einzuziehen, wie sie der vertragsgemäßen Zahlungspflicht dem Verlag gegenüber nachkommt. Der Verlag ist grundsätzlich berechtigt, die Abtretung offen zu legen und die Forderung selbst einzuziehen.

| c | Aufträge gelten erst dann als abgeschlossen, wenn sie vom Verlag angenommen und schriftlich bestätigt wurden.

| d | Ändert sich der Tarif, dann treten die neuen Bedingungen auch für die laufenden Aufträge in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen ist. Dies gilt gegenüber Nichtkaufleuten nicht bei Aufträgen, die innerhalb von vier Monaten nach Vertragsabschluss abgewickelt werden sollen.

| e | Bei Betriebsstörungen oder Eingriffen höherer Gewalt, z. B. bei Arbeitskämpfen, Beschlagnahme u. dgl., hat der Verlag Anspruch auf volle Bezahlung der veröffentlichten Anzeigen.

Friedrich Berlin Verlagsgesellschaft mbH, Knesebeckstr. 59-61, D-10719 Berlin

Friedrich Berlin

Verlagsgesellschaft mbH

Knesebeckstr. 59-61, D-10719 Berlin

Tel. +49/30/25 44 95 0

Fax +49/30/25 44 95 12

HRB Berlin-Charlottenburg 64682

Verleger und Geschäftsführer:

Michael Merschmeier

Thomas Klugkist

kultiversum

Die Online-Kulturplattform

Knesebeckstr. 59-61

D - 10719 Berlin

Tel. +49/30/25 44 95 61

Fax +49/30/25 44 95 81

redaktion@kultiversum.de

www.kultiversum.de

ballet-tanz

Europas führende Tanzzeitschrift

Europe's leading dance magazine

Knesebeckstr. 59-61

D - 10719 Berlin

Tel. +49/30/25 44 95 20

Fax +49/30/25 44 95 24

redaktion@ballet-tanz.de

www.ballet-tanz.de

BTR

Zeitschrift für Veranstaltungstechnik,

Architektur, Ausstattung, Management

Bühnentechnische Rundschau

Knesebeckstr. 59-61

D - 10719 Berlin

Tel. +49/30/25 44 95 74

Fax +49/30/25 44 95 69

redaktion@btr-friedrich.de

www.btr-friedrich.de

Literaturen

Das Journal für Bücher und Themen

Knesebeckstr. 59-61

D - 10719 Berlin

Tel. +49/30/25 44 95 80

Fax +49/30/25 44 95 81

redaktion@literaturen.de

www.literaturen.de

Opernwelt

Das internationale Opernmagazin

Knesebeckstr. 59-61

D - 10719 Berlin

Tel. +49/30/25 44 95 0

Fax +49/30/25 44 95 12

redaktion@opernwelt.de

www.opernwelt.de